

## **Beispiele zur Förderung von Hochbegabung in den einzelnen Schulformen der PPC-Schule**

- Effizienter Einsatz von Analyse- und Diagnosemethoden bei der Erkennung von Hochbegabung bzw. Übergabekriterien von Hochbegabten aus den allgemeinbildenden Schulen.
- Individuelle Beratung von Schülern und Eltern in den abgebenden Schulen durch Mitarbeiter der PPC-Schule.
- Individuelle Förderung durch kleine Klassenstrukturen und selbst geleitetes Lernen.
- Individuelle Übergangskriterien für die einzelnen Schulformen der Schule; auch während eines Schuljahres.
- Handlungsorientierung und Methodentraining durch externe Experten über zwei Wochen.
- Projektorientierter Unterricht.
- Wahlpflichtunterricht in allen Schulformen mit Leistungsverstärkung. Bspw. bilingualer Unterricht in den beruflichen Schwerpunktfächern.
- Fortführung des Unterrichts „außer Haus“ durch berufsbezogene Experten. Bspw. Aufstockung des Leistungskurses Physik durch Praktikantentätigkeiten bei der Firma Provadis (ehemals Höchst AG).
- Stundenaufstockung der beruflichen Schwerpunktfächer mit Unterricht durch externe Experten.
- Öffnung der Schule und ihrer Einrichtungen ganztags. Die PPC-Schule ist bis 17:30 Uhr für alle Schüler geöffnet, an zwei Tagen in der Woche bis 22:00 Uhr. Ermöglicht wird dies durch den Einsatz spezieller Assistenzkräfte (Bibliothek und Mediothek, IT-Assistenz).
- Projekt- und Modularbeit im Bereich des selbstgesteuerten Lernens im Kontext mit E-Learning. Hier zu nennen sind die ECDL-Zertifizierung (Europäischer Computerführerschein, Europäisches Wirtschaftszertifikat) und die Cambridge-Zertifizierung.
- Die PPC-Schule ist lizenziert zur Durchführung von Englisch-Zertifizierungen auf allen Niveaustufen.
- Zusätzliche Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Darstellendes Spiel, Kunst, Philosophie, Börsen AG, Schach AG (Die Schule war zweimal Hessischer Schulmeister), Informatik AG, Musik AG, Rhetorik AG etc.
- Projektarbeiten für heimische Firmen bspw. neue Gestaltung des Internetauftrittes.
- Jährlicher Schüleraustausch und Praktika mit Frankreich, USA (Wisconsin), Spanien und Polen.
- Spezielle „feed-back-Verfahren“ zur Feststellung von Output- und Outcomeverhalten der Schüler
- Jährlicher Informationszyklus „Karrieretage an der PPC“ mit Vertretern aus Wirtschaft (ASCOM, Provadis, Lufthansa, VDI, Innungen und Kammern) und Universität für ausgewählte Schüler verschiedener Schulformen.